

Von 3 Leistungsgruppen auf 2

Warum nicht auf ein Niveau??

Unsere Beweggründe

```
graph TD; A[Unsere Beweggründe] --> B[Keine LG 1]; A --> C[Objektivität der Einstufungen]; A --> D[Stundenplan]; A --> E[Zeugnis];
```

Keine LG 1

Objektivität der
Einstufungen

Stundenplan

Zeugnis

Es gibt kaum Schüler für LG 1

- Kaum Schüler aus der LG 1 gehen ins POLY
LG 1 15 % LG 2: 33 % LG 3: 52 %
- Standardtest mit 40 Punkten
0-24 LG 3, 25 – 32 LG 2 ab 33 LG 1

Daten von 3 Jahren – „Standardtest“ Tirol

- 3 % LG 1, 26 % LG 2 und 71% LG 3
- Mittelwert 20, $s = 6$

Objektivität der Einstufung

- Im Lehrplan sind keine Kriterium zur Einstufung definiert
- Inhaltliche Erweiterungsstoffe sind in der neuen Version nicht mehr explizit angeführt!! 1997: „Einführung der Vektorrechnung“)

Bemerkung: LvB....heißt „vertieftes Bildungsangebot“

- Einstufungen aus verschiedenen Hauptschulen nicht vergleichbar
- LG vorher nicht – nachher nicht (nur HS u PTS)

Studien aus Salzburg – Gymnasiumniveau unter 2. LG aus Landhauptschulen

- „gehoben/zusätzlich...” = obere 50% oder ...obere 25%????
Kommt locker durch BS, oder nicht?
- Zuordnung soll kompetenzorientiert sein (nicht nur Fachkompetenz)
- Zuordnung analog zur Berufsschule – orientieren sich leider an unseren Zeugnissen (Zirkel)

Stundenplan

- Vorher – mit Leistungsgruppen: Auflösung des Klassenunterrichts notwendig
- Wechsel für Schüler stundenplantechnisch **manchmal** schwierig!
- zusätzlich spart man sich 3 Stunden!! – für Fachbereich.

Zeugnis

- 3. Leistungsgruppe – Todesurteil
- A und B ungünstig – „B-Zug“ noch immer in den Köpfen!
- LnE und LvB - analog zur Berufsschule, den Betrieben bekannt?
- Ziffer hat Priorität gegenüber der Leistungsgruppeneinstufung

Was hat sich
geändert?

```
graph TD; A[Was hat sich geändert?] --- B[Einstufung]; A --- C[Unterricht]; A --- D[Note];
```

Einstufung

Unterricht

Note

Einstufung

- Nur HS-Note – bis LG2 Note 2 ---- Level A
- Standardtest TIROL + Einstufung HS
 - Standardtest max. 40 Punkte
(m=20, s=6)
 - Note HS max. 42 Punkte:11=42 bis 35=0)
(m...LG2 Note 5 = 15, s...3-4 Noten = 11)
 - A.....ab 52 Punkte (Mittelwert + Streuung)
- Anmerkung: beide Einstufungen haben mit der Endnote die hohe Korrelation von ca. 0,75!
- Keine Einstufung – Unterricht auf LvB-Niveau --- Abstufen mit 1. Elternsprechtag.

Unterricht

- Beide Levels **gemeinsam**
- Klasse = Fachbereich – **fachspezifisches** Rechnen möglich
- „Abteilungsunterricht“ mit 2 Levels **leichter** als mit 3.
- Abgestimmt auf **Level B** – Zusatz für A oder Steigerung: „Dummies“ -> Normal -> Genies **oder homogene Gruppen? („Niveau halten..“)**
- **Methoden** gefordert: EVA = möglichst viel Eigenarbeit, Tutorsystem, Freiarbeit...

Schularbeiten

- **Gemeinsame SA für alle**
 - Standardaufgaben mit Minimalanforderungen
 - Eingestreut – ohne Zuweisung A oder B schwierige und trennscharfe Aufgaben
 - Chance für B: wählt sein Niveau, kann aber auch „glänzen“
 - Notenschlüssel???
- **Getrennte Schularbeit**
 - Was sind A- bzw. B-Aufgaben?
(Schwierigkeit ist nicht Trennschärfe!!)
 - Standardwissen wird nicht erfasst

Mein Notenschlüssel

- A: 1-2-3-**4**-5

B: **1**-2-3-4-5

1-2-3-4-5-6-7-8 bei allen 5 Wertungen

- In Prozent

0-30 % B 5

60-70% B 1 = A 4

30-40% B 4

70-80% A 3

40-50% B 3

80-90% A 2

50-60% B 2 = A 5

90-100% A 1

Notengebung splitten!

- „Mitarbeit“ – nicht kognitive Kompetenzen: Sauberkeit, Konzentration, Arbeitstempo, Sozialkompetenz, Kreativität, Unterrichtsmittel vollständig, „Fleißnote“, Transferleistung.....
Wer kann das überschauen, geschweige denn beurteilen???
- Heft
- „Übung“ – Leistungen bei Einstiegsaufgaben, Hausübungen und Wiederholungen (Lernzielkontrolle)
- Schularbeiten (doppelte Wertigkeit)

Ergänzungen aus der Diskussion

- Gute/ausgezeichneter Erfolg – wie wird LnE und LvB eingerechnet?
(in Berufsschule: LvB – um eine Note besser, Mittelwert aller Noten $< 1,5$ ausgezeichnet, $1,5 < m < 2$ guter Erfolg)
- Erfahrung:
 - gute ziehen schlechte Schüler mit, Motivation
 - oder: Guten lassen sich gehen, wenn sie sehen dass sie weniger tun müssen.
- Keine Leistungsgruppen in VS / keine Trennung im Job
- Bücher: auch aus BS
- Leistungsnote (noch %.Modell)+ Kompetenznote ($\frac{1}{2}$ - 1 Note auf oder ab)
Leistungsnote=Übungsnote+Schularbeit
Kompetenznote=„Mitarbeit“+Heft
- Was bringt es für das „Niveau“ – LG oder heterogene Gruppen?

Definition Niveaustufen (von einer Direktorenkonferenz)

LnE

- Bearbeiten von einzelnen, vorstrukturieren Aufgaben
- Klar strukturierte Aufgaben
- Arbeit eindimensional gestalten
- Zeitressourcen für die Erledigung einfacher Aufgaben nutzen
- Sprachlich einfach formuliert..
- Verfügbare Fertigkeiten und Wissen geringfügig nutzen
- Nahe liegende Lösungen mittels Einsatz eingeübter Arbeitstechniken finden

LvB

- Bearbeiten mehrerer unterschiedlicher Materialien
- Mehrschichtige, auch unstrukturierte Vorgaben
- Eigenständige Arbeit variabel und zweckorientiert gestalten
- Zeitressourcen für umfassende Aufgaben nutzen
- Sprachlich komplex..
- Verfügbare Fertigkeiten und Wissen umfassend nutzen
- Unterschiedliche Lösungsvarianten finden und begründen, Arbeitsschritte kreativ setzen